

I. Vorlage

Beratungsfolge - Gremium	Termin	Status
Finanz- und Verwaltungsausschuss	27.07.2016	öffentlich - Beschluss

Business Support Center Nürnberg-Fürth

Aktenzeichen / Geschäftszeichen	Folgende Referenzvorlage vorhanden: Rf. VI/025/2015
Anlagen: Zuwendungsbescheid des Freistaates Bayern vom 7.4.2016 Finanzplanung	

Beschlussvorschlag:

Der Finanz- und Verwaltungsausschuss genehmigt die Beteiligung an der zweiten Förderphase des Projektes „Business Support Center Nürnberg-Fürth“. Die anteiligen finanziellen Mittel von 12.500,- € p.a. für die Haushaltsjahre 2017 - 2020 werden zur Verfügung gestellt. Die zweite Förderphase ist bereits Mitte des Jahres 2016 angelaufen. Dafür werden für die erste Halbjahresrate außerplanmäßige Haushaltsmittel i.H.v. 8.300,- € für das laufende Haushaltsjahr bereitgestellt.

Sachverhalt:

Im Rahmen der Insolvenz des Unternehmens Quelle/primondo wurden in Zusammenarbeit mit der Bayerischen Staatsregierung und der Stadt Nürnberg mehrere Förderprojekte innerhalb eines Strukturprogramms für die Städte Nürnberg und Fürth auf den Weg gebracht. Eines der Projekte ist ein gemeinsames Business Support Center mit dem man verstärkt und gezielt ausländische Unternehmen und Investitionen für die beiden Städte gewinnen möchte. Der Freistaat Bayern stellte den beiden Städten diesbezüglich in einer ersten Förderphase Fördermittel in Höhe von einer 1 Mio. € verteilt auf 5 Jahre zur Verfügung. Die erste Förderphase läuft im Jahr 2016 aus. Eine Bilanz des Förderprojektes wurde im Wirtschafts- und Grundstücksausschuss im November 2015 ausführlich vorgestellt. Da das Förderprojekt nach einer Anlaufphase seit nunmehr 5 Jahren sehr erfolgreich läuft und ein weiterer positiver Projektverlauf erkennbar ist, möchte der Freistaat Bayern das Projekt „Business Support Center Nürnberg-Fürth“ weiter zu 50% finanzieren. Da auch das Referat für Wirtschaft, Wissenschaft, Stadtentwicklung und Liegenschaften der Stadt Fürth vom Ziel und der Wirkung der Fördermaßnahme überzeugt ist, wurden gemeinsam mit Vertretern der Stadt Nürnberg, Invest in Bavaria und der Industrie- und Handelskammer Nürnberg für Mittelfranken Gespräche aufgenommen, wie eine Weiterführung des Projektes für eine Förderphase 2016 - 2020 machbar wäre. Dabei wurden auch Einsparpotenziale ausgelotet, um die Kosten für die Städte so gering wie möglich zu halten.

In Verhandlungen mit dem Bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft ist es gelungen, den Anteil des Freistaats auf 55% zu erhöhen. Den Anteil von 45% am Förderprojekt teilen sich die

Städte Nürnberg und Fürth im Verhältnis 4:1. Bei kalkulierten Gesamtkosten von 647.245,- € (für 5 Jahre) kommt auf die beiden Städte ein Ko-Finanzierungsanteil von 291.260,- € zu (58.252,25 € für Fürth). Da die zweite Förderphase bereits Mitte des Jahres 2016 angelaufen ist, werden für die erste Halbjahresrate außerplanmäßige Mittel i.H.v. 8.300,- € für das laufende Haushaltsjahr bereitgestellt. Die Folgeraten für die Jahre 2017 - 2020 sollen im Haushalt mit je 12.500,- € veranschlagt werden.

Finanzierung:

Finanzielle Auswirkungen		jährliche Folgekosten	
<input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja	Gesamtkosten 58.300,- €	<input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/> ja 12.500,- €
Veranschlagung im Haushalt			
<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	Hst.	Budget-Nr. im <input checked="" type="checkbox"/> Vwhh <input type="checkbox"/> Vmhh
wenn nein, Deckungsvorschlag:			

Beteiligungen

Auftrag:	Käm beteiligt	an Referat VI von	20.06.2016
Ergebnis:	Kenntnis genommen	Röhrs, Bernhard	06.07.2016

II. BMPA / SD zur Versendung mit der Tagesordnung

III. Beschluss zurück an **Referat VI**

Fürth, 18.07.2016

Unterschrift der Referentin bzw.
des Referenten

Referat VI Dreykorn, Thomas	Telefon: (0911) 974-1894
--------------------------------	-----------------------------

